

# Ottenbronn will Serie starten

**Tischtennis** TTG Unterreichenbach/Dennjacht: jetzt oder nie! / Bezirk Schwarzwald

Von Oskar Wössner

**In der Verbandsklasse hatte man sich beim TTC Ottenbronn den Start gewiss anders vorgestellt.**

Mit 3:7 Punkten liegt die Mannschaft zur Zeit auf einem Abstiegsplatz, dabei ist sie mit den meisten TTR-Punkten an der Spitze erwartet worden. Doch mit Adam Drzysga fehlt die etatmäßige Nummer drei und schon sieht alles anders aus. Einen Grund zur Sorge in punkto Klassenerhalt gibt es allerdings (noch) nicht. Mit Blick auf das weitere Programm des TTCO meinte Sascha Reutter längst: »In den nächsten Spielen treffen wir auf Mannschaften, gegen die wir gewiss punkten werden.« Der Anfang zu einer Serie soll morgen um 15 Uhr beim SV Böblingen gemacht werden, der mit 2:10 Punkten noch schlechter dasteht, ehe es am Sonntag gegen den TTV Gärtlingen geht.

In der Landesliga erwartet die TTG Unterreichenbach/Dennjacht um 19 Uhr den TUS Metzingen zum Kellerduell. Die Ausgangslage für die TTG ist klar: Nach sechs Spielen liegt die Mannschaft noch ohne jeden Pluspunkt am Tabellenende und wenn nun nichts Zählbares kommt, gegen welche Mannschaft denn dann! Die Gäste haben dagegen schon zwei Punkte aus der Partie gegen die »Zweite« des TTC Tuttlingen auf der Habenseite. Ihr bisher überragender Spitzenspieler Martin Skokanitsch weist al-



Sascha Reutter will mit dem TTC Ottenbronn in den nächsten Spielen punkten. Foto: Stark

erdings mit 5:5 nur eine ausgeglichene Bilanz auf, dafür steht Sohn Marc in der Mitte mit 9:1 hoch positiv da. Bei der TTG-Truppe, die in den letzten Spielen immer auf Ersatz zurückgreifen musste, überzeugte Spitzenspieler Patrick Becht mit seiner Zwischenbilanz von 7:4, während es im hinteren Paarkreuz noch keinen einzigen Punkt gutzuschreiben gab.

In der Damen-Verbandsliga konnte das Quartett des TTC Lützenhardt noch nicht an die Erfolge der letzten Saison anknüpfen. Dabei lassen die einzelnen Zwischenbilanzen eigentlich mehr als drei Pluspunkte erwarten: Spitzenspielerin Klara Misurak überragt mit 11:2 alle, Nejla Yaman und Julia Neff stehen knapp negativ da, Jessica Stickle/

Graf mit 3:2 aus zwei Einsätzen. Nun hoffen sie, dass sie morgen um 16 Uhr bei Aufsteiger TSV Untergröningen nicht leer ausgehen. Die Gastgeberinnen haben bereits sechs Zähler auf ihrem Konto, die sie gegen Mannschaften holten, die den Lützenhardterinnen keine Chance ließen. In der Verbandsklasse sollten die Damen des TTC Mühringen morgen bei der Gärtlinger »Zweiten« einen weiteren Schritt nach vorne machen. Dafür spricht jedenfalls die aktuelle Tabelle, in der die Gastgeberinnen mit lediglich zwei Zählern auf Platz sechs geführt werden, die Mühringerinnen mit 8:0 Punkten auf Platz zwei. Hannah Sauter (7:0), Julia Gilde (4:1), Annika Hertkorn, Melanie Schmidt (beide 6:4) und Ramona Schü-

le (2:3) zeigten sich bisher sehr stabil. Doch ein Spaziergang ist das morgige Gastspiel gewiss nicht, denn bei Gärtlingen überzeugten bisher Sandra Bossinger (4:2) und Martina Voges (6:1).

Auch die Schönmünzacher »Zweite« sollte in Böblingen ihren Landesliga-Spitzenplatz behaupten können. Mit Larissa Burkwitz (6:2), Lena Walkenhorst (11:2), Antonia Walkenhorst (4:2), Celine Blum (4:3) und Antonia Bernhardt (4:0) wusste die Truppe bisher jedenfalls zu überzeugen, obwohl sie in ständig neuer Besetzung aufläuft. Mit Sarah Wagner (11:1) und Andrea Leutritz (7:3) treffen sie allerdings auf Gegnerinnen, die eigentlich für einen besseren Tabellenplatz der Böblingen stehen.

## Härtetest für die Mühringer »Zweite«

**Tischtennis** Altburg fordert den Meisterschaftaspiranten / Bezirksklasse

(wö). Die »Zweite« des TTC Mühringen wurde in der Bezirksklasse bisher ihren Favoritenrolle gerecht und hat noch eine weiße Weste. Morgen um 19 Uhr trifft die Truppe in Altburg auf den Vorjahresvizemeister, der seine beiden Minuszähler gegen den SV Gültlingen kassierte. Nun würden die Mannen um Spitzenspieler Armin Bacher dem Titelanhänger Nummer eins gerne ein Bein stellen. Und wer die bisherigen Ergebnisse etwas genauer unter die Lupe nimmt, kommt zu dem Schluss, dass dieser Vorsatz durchaus realistisch ist. Die Mühringer »leben« nämlich hauptsächlich von ihren beiden Spitzenspielern Frank Bolanz und Mark Schüle, die oh-

ne Niederlage dastehen. Außer diesen hat nur Adolf Rotter im hinteren Paarkreuz eine positive Zwischenbilanz. Sollte an der Spitze Armin Bacher einen Stich zu setzen können, würde das die Altburger Chancen natürlich erhöhen, zumal Günter Dreher und Emil Morof in der Mitte, sowie Dennis Weber und Nicolai Jackstadt im hinteren Paarkreuz sehr wohl ein Übergewicht schaffen können.

Bereits um 15 Uhr kommt es zum Entzalterderby zwischen dem Zweitvertretungen des TTC Birkenfeld und TV Calmbach. Dabei spricht auf den ersten Blick vieles für die Gäste, die mit 4:6 Punkten auf Platz sechs liegen und zuletzt bei der Mühringer »Zweiten«

nur knapp den kürzeren zogen. Die Birkenfelder hingegen haben erst einen Pluspunkt auf ihrem Konto und werden alles daran setzen, endlich den ersten Sieg zu landen. Mit Spitzenspieler Dieter Herrigel (5:3) und der Nummer fünf, Pascal Schumacher (5:2), stehen bei ihnen zwei Akteure mit positivem Zwischenergebnis da.

Um 16 Uhr geht zwischen dem SV Gültlingen (10:2) und den Sportfreunden Salztetten ((8:2) ein interessantes Verfolgerduell über die Bühne. Die beiden Minuspunkte der Gültlinger resultieren aus der Begünstigung in Mühringen, die Salztetter brachten gegen Althengstett und Birkenfeld II jeweils eine 8:5-Führung nicht

ins Ziel. Während bei den Gastgebern Aleksandar Akentijevic (8:4), Steffen Graze (5:0), Andreas Wunsch (9:1) und Herbert Kraut (5:2) die Garanten für die bisherige Erfolgsserie sind, schafften bei Salztetten Michael Geiger, Sven Holder, Bernd Bukenberg und Heiko Müller positive Zwischenbilanzen.

Um 19 Uhr wollen die TTF Althengstett (3:7) mit einem Sieg über Neuling TT Klosterreichenbach (2:10) auf Distanz zu den gefährdeten Plätzen gehen. Nach den Erfahrungen in der Bezirksklasse meinte Reichenbachs Mannschaftsführer Helmut Züfle unlängst: »Mehr als das Erreichen des Relegationsplatzes ist für uns wohl nicht drin.«

## Spitzenreiter VfL Nagold vor leichter Aufgabe

**Tischtennis** Kellerderby in Egenhausen: TV Calmbach III kommt / Kreisliga Calw

(wö). In eigener Halle wird der VfL Nagold um 18 Uhr gegen die TTG Unterreichenbach/Dennjacht II kaum Schwierigkeiten haben, seinen Platz an der Spitze zu behaupten. Dafür spricht vor allem: Trotz des letzten knappen 9:7 über Calmbach III zeigten die Nagolder bisher stabile Leistungen, während der morgige Gegner nach dem 9:7 über Aufsteiger TTC Egenhausen erst zwei Pluspunkte auf seinem Konto hat. Mit Michael Wandrowsky (9:1) verfügt der Favorit über einen starken Spitzenspieler, dazu haben sich Angelo Cuomo (6:2), Yvon Lusseau (5:2), Heiner Wehrstein (5:0) und Tobias Frey (4:2) bisher gut präsentiert.

Mit den Partien WSV Schömburg - TTC Ottenbronn

III (um 18.30 Uhr) und VfL Stammheim - TV Neuenbürg (um 19.30) gehen Spiele zwischen Teams mit jeweils 4:4 Punkten über die Bühne. Die Ottenbronner, die zuletzt ohne ihre etatmäßige Nummer drei, Stefan Keck (5:1), gegen den TTC Birkenfeld II den Kürzeren zogen, verfügen mit Günter Rees über einen Spitzenspieler, der bisher noch kein Einzel verlor. Die Schömberger sind immer noch nicht so recht einzuschätzen. Mit Spitzenspieler Marcus Zeimet (6:2), Bernd Zinser (4:3) und Kevin Eutinger (5:1) bieten sie drei Akteure mit positiven Zwischenbilanzen auf.

Der VfL Stammheim hat sich nach seinem Fehlstart, das erste Spiel wurde kampfflos abgegeben und zudem fehlte Spitzenspieler Konstan-

tin Koch, mittlerweile gefangen. Mit Koch, aber ohne die Nummer zwei, Walter Krauth, setzten sich die Stammheimer am letzten Spieltag gegen den Tabellenzweiten TTC Birkenfeld III durch. Gegner Neuenbürg gelang ebenfalls ein Sieg über die Birkenfelder, zudem kamen die Entzäler in Unterreichenbach zu zwei Punkten. Dabei konnten sie sich wieder einmal vor allem auf Tobias Berweck (6:2), Thomas Bickel (6:2) und Jürgen Genthner (5:3) verlassen. Nun darf man gespannt sein, welche Teams sich in Richtung Mittelfeld verabschieden.

Um 18.30 Uhr steigt in Egenhausen das Kellerduell gegen die »Dritte« des TV Calmbach. Die beiden Egenhäuser Pluspunkte stammen aus dem Spiel gegen den TSV

Wildbad. Zuletzt kassierten sie gegen die TTG Unterreichenbach/Dennjacht II ein 7:9, als nach einem Doppel die Einzelpunkte von Wilfried Steeb (2), Patrick Jahn, Ulrich Graef, Christopher Singer und Axel Pahlhofer nicht zu einem Punktgewinn reichten. Die Calmbacher brachten hingegen für ihre zwei Zähler keinen Schweiß zu vergießen. Die jüngste knappe Niederlage gegen Nagold war zwar ein »Achtungserfolg«, aber davon haben sie unter dem Strich nichts. Mit Blick auf ihren Kader spricht für dieses Match allerdings einiges für die TVC-Akteure. So können sie auf Hans Martin als Ersatz zurückgreifen, der bei seinen Einsätzen in der Kreisliga ohne Niederlage geblieben ist.

## TISCHTENNIS

**HERREN**  
Verbandsliga, Samstag, 18 Uhr: DJK Sportbund Stuttgart II - TTC Bietigheim-Bissingen II, 19 Uhr: TSG Steinheim/M. - TSV Neuenstein, 19.30 Uhr: TTC Mühringen - SpVgg Mössingen, Sonntag, 10 Uhr: TTC Bietigheim-Bissingen II - TV Rottenburg, 14 Uhr: TSG Steinheim/M. - SV Plüderhausen.  
Verbandsklasse Süd, Samstag, 15 Uhr: SV Böblingen - TTC Ottenbronn, 18 Uhr: TTC Lossburg-Rodt - TTF Altshausen, 19 Uhr: SF Schwendi - TSG Lindau-Zech, Sonntag, 11 Uhr: TTC Lossburg-Rodt - SV Ettenkirch, Sonntag, 13 Uhr: TTC Ottenbronn - TTV Gärtlingen.

Landesliga Gr. 3, Samstag, 19 Uhr: TTG Unterreichenbach-Dennjacht - TuS Metzingen, Sonntag, 10 Uhr: SpVgg Mössingen II - TTG Unterreichenbach-Dennjacht, VfL Sindelfingen - SSV Schönmünzsch, 10.30 Uhr: TV Calmbach - TSV Kuppigen, 14 Uhr: TSV Nusplingen - TTC Tuttlingen II.

Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 16 Uhr: SG Deißlingen - TTC Ergenzingen II, 18 Uhr: SV Tübingen - TSV Kusterdingen, 18 Uhr: TG Schwenningen - SSV Reutlingen II, 18.30 Uhr: TSV Nusplingen II - TSV Betzingen, Sonntag, 10 Uhr: TB Metzingen - SV Tübingen, 10.30 Uhr: SV Weilheim - TSV Betzingen.

Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 17 Uhr: VfL Oberjettingen - TSV Steinbronn, 18 Uhr: SpVgg Weil der Stadt - TTC Ottenbronn II, 19 Uhr: TTC Birkenfeld - VfL Herrenberg II, Sonntag, 10.30 Uhr: TV Oberhaugstett - TTG Leonberg/Eltigen.

**DAMEN**  
Verbandsliga, Samstag, 16 Uhr: TSV Untergröningen - TTC Lützenhardt 1976, 17 Uhr: Spfr Friedrichshafen - TB Beinstein, 18 Uhr: DJK Sportbund Stuttgart II - TTV Burgstetten, Sonntag, 10.30 Uhr: SSV Schönmünzsch - TTV Gärtlingen, 14 Uhr: TSV Herrlingen III - TSV Untergröningen, 14.30 Uhr: TB Beinstein - TTV Burgstetten.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 14 Uhr: SV Amtzell - TG Biberach, 18 Uhr: TTV Gärtringen II - TTC Mühringen, 18.30 Uhr: TSV Enningen - TTC rollcom Reutlingen.

Landesliga Gr. 3, Samstag, 10 Uhr: TSV Altenburg - TV Dornstetten, 18 Uhr: SV Böblingen II - SSV Schönmünzsch II, 18.30 Uhr: TSV Enningen II - VfL Dettenhausen, Sonntag, 10 Uhr: TTV Gärtringen III - SV Böblingen II, 14 Uhr: TSV Enningen II - TG Schwenningen.

Bezirksliga Gr. 6, Freitag, 10 Uhr: Tischtennis Schönbuch - VfL Stammheim Samstag, 16 Uhr: SpVgg Weil der Stadt II - SpVgg Aidingen, TTG Unterreichenbach-Dennjacht - Tischtennis Schönbuch, 18 Uhr: TTV Gärtringen IV - VfL Stammheim, TSV Höfingen - VfL Sindelfingen IV.

**JUNGEN**  
Verbandsklasse Süd, Samstag, 10 Uhr: TSV Ertigen - TSV Herrlingen, 10.30 Uhr: SV Marschalkenzimmern - TSV Langenau, 12.30 Uhr: VfL Sindelfingen - TSV Herrlingen II, 13 Uhr: TTC Mühringen - TSV Langenau, 15 Uhr: SV Böblingen - TSV Herrlingen II.

U18 Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 14 Uhr: TSV Betzingen - SV Weilheim, 14 Uhr: TSV Betzingen II - TTC Ergenzingen, SV Tübingen - TTC rollcom Reutlingen II, 15.30 Uhr: TV Derendingen - TTC rollcom Reutlingen II, TSV Betzingen II - SV Weilheim, TSV Betzingen - TTC Ergenzingen.

U18 Bezirksliga Gr. 6, Freitag, 19 Uhr: VfL Herrenberg II - SpVgg Weil der Stadt, Samstag, 10 Uhr: TTC Egenhausen - TTG Leonberg/Eltigen, 14.30 Uhr: SV Böblingen II - VfL Stammheim.

**MÄDCHEN**  
Verbandsklasse Süd, Freitag, 19.30 Uhr: TSV Untergröningen - TSV Herrlingen, Samstag, 10.30 Uhr: SF Schwendi - TSV Herrlingen, 11.30 Uhr: SSV Schönmünzsch - SV Lonsee, 13 Uhr: SG Aulendorf - TSV Altenburg, TSV Untergröningen - SF Salztetten.  
U18 Landesliga Gr. 3, Samstag, 12.30 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal II - TSV Betzingen, 14.30

Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal II - TSV Betzingen II, 15 Uhr: SV Baidersbronn - SV Tübingen, TTC Ottenbronn - WSV Schömburg.

**HERREN**  
Bezirksklasse, Samstag, 15 Uhr: TTC Birkenfeld II - TV Calmbach II, 16 Uhr: SV Gültlingen - SF Salztetten, 18 Uhr: TV Oberhaugstett II - SF Gechingen, 19 Uhr: TT Altburg - TTC Mühringen II, TTF Althengstett - TT Klosterreichenbach.

Kreisliga Calw, Samstag, 18 Uhr: VfL Nagold - TTG Unterreichenbach-Dennjacht II, 18.30 Uhr: WSV Schömburg - TTC Ottenbronn III, TTC Egenhausen - TV Calmbach III, 19.30 Uhr: VfL Stammheim - TV Neuenbürg.

Kreisliga Freudenstadt, Samstag, 17 Uhr: SG Empfingen - SF Salztetten II, 18 Uhr: SV Glatten II - CVJM Grüntal, TSV Freudenstadt - TV Dornstetten, TTC Lossburg-Rodt II 1. - TTC Mühlen 1987 e. v., TUS Bad Rippoldsau - SV Mitteltal-Obertal.

Kreisliga A Calw, Samstag, 15.30 Uhr: TT Altburg II - TTF Althengstett III, TTF Althengstett II - TTC Birkenfeld IV, 18 Uhr: TV Ebhausen - TV Höfen, 19 Uhr: TSV Hirsau - MUTTV Bad Liebenzell e.V., TTF Althengstett III - TV Calmbach IV.

Kreisliga B Freudenstadt, Samstag, 16 Uhr: TSV Freudenstadt II - TV Dornstetten II, 18 Uhr: SV Baidersbronn - FC Untertalheim, CVJM Grüntal II - TTC Lützenhardt 1976, 19 Uhr: TSV Freudenstadt II - TSV Altheim 1912, SSV Schönmünzsch II - TTC Mühringen III.

Kreisliga C Freudenstadt, Samstag, 16 Uhr: TSV Freudenstadt II - TV Dornstetten II, 18 Uhr: SV Baidersbronn - FC Untertalheim, CVJM Grüntal II - TTC Lützenhardt 1976, 19 Uhr: TSV Freudenstadt II - TSV Altheim 1912, SSV Schönmünzsch II - TTC Mühringen III.

Kreisliga B Calw, Samstag, 15 Uhr: TTC Egenhausen II - SF Gechingen III, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg II - TTF Althengstett IV, 18 Uhr: SF Emmingen e.V. II - VfL Stammheim III, 18 Uhr: TSV Hirsau II - TT Altburg III.

Kreisliga C Freudenstadt, Samstag, 18 Uhr: CVJM Grüntal III 1. - TTC Mühlen 1987 e. v. III, TT Klosterreichenbach III - VfB Cresbach-Waldachtal II.

**JUNGEN**  
Bezirksklasse, Samstag, 10 Uhr: TTC Mühringen II - CVJM Grüntal II, 11 Uhr: SF Gechingen - TV Calmbach, 12 Uhr: SF Emmingen e.V. SV Mitteltal-Obertal, 15 Uhr: TTC Ottenbronn - SF Salztetten.

Kreisliga Nord, Samstag, 13 Uhr: SF Gechingen II - TV Ebhausen.  
Kreisliga Süd, Samstag, 10 Uhr: TSV Altheim 1912 - TTC Lossburg-Rodt, TSV Freudenstadt - SV Baidersbronn, 13 Uhr: SV Baidersbronn II - SSV Schönmünzsch.  
Kreisliga A Nord, Samstag, 13 Uhr: SV Gültlingen - WSV Schömburg, TTC Ottenbronn II - VfL Stammheim II, TTF Althengstett - TTC Birkenfeld II.

Kreisliga A Süd, Samstag, 12 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. II - SV Baidersbronn III, 14 Uhr: TTC Lossburg-Rodt II - 1. TTC Mühlen 1987 e. v.

Kreisliga B Nord, Samstag, 11 Uhr: SV Gültlingen II - TV Neuenbürg, 13 Uhr: TSV Hirsau - TT Altburg II, TTC Birkenfeld III - SF Emmingen e.V. III, TTC Ottenbronn III - TTF Althengstett II.

Kreisliga C Nord, Samstag, 10 Uhr: TV Ebhausen II - VfL Nagold II, 12 Uhr: TTC Egenhausen II - VfL Nagold II, 13 Uhr: TTC Ottenbronn IV - TSV Wildbad.

**NACHWUCHSCUP**  
Gr. Nord, Samstag, 13 Uhr: TTF Althengstett - TSV Hirsau.  
Gr. Süd, Samstag, 13 Uhr: SV Mitteltal-Obertal - SSV Schönmünzsch, 13.30 Uhr: TSV Altheim 1912 - SV Baidersbronn, 14 Uhr: TTC Lossburg-Rodt TV Dornstetten.



Antonia Walkenhorst will mit Schönmünzsch II den Landesliga-Spitzenplatz behaupten. Foto: Stark